



Burghauser Stadtspiegel

Weihnachten – keine Jahreszeit, ein Gefühl.

Die besinnlichen Tage zwischen Weihnachten und Neujahr haben schon manchen um die Besinnung gebracht. Mir allerdings gefällt diese Zeit der Christkindl-

märkte, die Geschenke kaufen, der Duft der Plätzchen und Lebkuchen und nicht zu vergessen die Weihnachtsmusik! Nicht nur „Last Christmas“ oder „Feliz

Navidad“, sondern auch „Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen“, „Stille Nacht, heilige Nacht“ und auch „O Tannenbaum“ sind für mich Zeichen eines Festes, das für Frieden, Freiheit und auch Toleranz steht.

Die Weihnachtsfeiertage im Kreise meiner Familie im Schein der Kerzen an einem schön geschmückten Christbaum zu verbringen, genieße ich immer sehr. Auch die

Tage zwischen den Jahren haben etwas magisches, allein schon deshalb, weil jeder dem anderen etwas Gutes wünscht.

Die „stade“ Zeit!

Jetzt wünsche ich Ihnen und allen Ihren Lieben ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes, neues Jahr 2020 und mir Ihre Unterstützung und auch Ihre Stimme bei der Kommunalwahl am 15. März 2020.



Wir wünschen Ihnen eine ruhige und erholsame Weihnachtszeit! Auch künftig liegen dem Ortsverband Ihre Sorgen und Nöte am Herzen

**Liebe Burghauserinnen,
liebe Burghauser,**

Karl Valentin hat einmal gesagt, „wenn die stade Zeit vorbei ist, wird's a wieder ruhiger“.

Vielleicht erleben Sie die Vorweihnachtszeit ähnlich. Für uns Kommunalpolitiker wird die diesjährige Vorweihnachtszeit zwangsläufig etwas weniger geruhsam. Wir als CSU-Burghausen haben einen hervorragenden Bürgermeisterkandidaten, Heinz Donner und eine Kandidatenliste, auf die ich sehr stolz bin. Wir haben beste Voraussetzungen geschaffen,

um die anstehende Wahlauseinandersetzung erfolgreich zu bestehen. Wir wollen ab 1. Mai in Burghausen einen Wechsel herbeiführen und politische Verantwortung übernehmen. Wie gewohnt informieren wir Sie in dieser Ausgabe über unsere Aktivitäten. Wir sehen uns als Dienstleister der Burghauser Bürgerinnen und Bürger – nicht nur

in Wahlkampfzeiten. Auch künftig werden wir Ihre Sorgen und Nöte sehr ernst nehmen.

Ich wünsche Ihnen und uns allen Gesundheit, Frieden in der Welt und ein „sorgenarmes“ Jahr 2020.

Mit freundlichen Grüßen
Bernhard Harrer, CSU-Ortsvorsitzender



Burghausen – eine Perle und ein wahres Kleinod an der Salzach!

Erhalt, Schutz und auch Entwicklung muss sichergestellt werden

„Zwischen Weh, Ach, Kreuz, Kümmeris und Klausen – liegt das Schindernest Burghausen“

So hieß es, als Burghausens Wohlstand nach der Errichtung des Salzhandelsmonopols 1594 langsam versiegte.

Zwar zeichnen sich aufgrund der globalen wirtschaftlichen Lage Abschwünge ab und es werden laut Einsparungen diskutiert, aber das „Schindernest“ wird keine Renaissance erleben!

Burghausens Erfolg fußt auf den Säulen der Wirtschaftskraft des südostbayerischen Chemiedreiecks, der WACKER Chemie, von OMV, Borealis und den vielen zusätzlich notwendigen und wohl geführten mittelständischen – und Kleinunternehmen der Stadt und der näheren Umgebung.

Aber der Erfolg ist kein Selbstläufer. Für den Erhalt des Wirtschaftsstandortes reicht es nicht, Erfolge zu konservieren, sich darauf auszuruhen, was man bereits getan hat oder sich über Luftschlösser wie die Unterkellerung des Burgberges zu definieren, die in den heutigen wirtschaftlichen Zeiten

verschwenderischer denn je wären. Genau wegen solcher Dinge herrscht in den Nachbargemeinden der Eindruck vom „Burghäuser Größenwahn“. Man muss das knapper werdende Geld sinnvoll ausgeben und nicht verschwenden.

Der Hauptverkehr muss raus aus der Altstadt und runter vom Stadtplatz. Schon 2001 berichtete Renate Just in „Fest steht die Burg“ – in einem Artikel der ZEIT über Burghausen – von „sich im Kriechgang bewegenden Fahrzeugen“ auf der Suche nach einem Parkplatz in der Altstadt. Wir sollten die Altstadt und den Stadtplatz vom Verkehr beruhigen und nicht noch mehr Verkehr hineinbringen!

Wir verstehen den Erfolg als Kombination aus Wirtschaft, Wissenschaft, Familie und Tradition! Wir wissen, dass es unmöglich ist, Erfolg an nur einem Faktor fest zu machen. Der Erfolg von Burghausen hängt maßgeblich davon ab, wie wir uns in den einzelnen Bereichen grundsätzlich aufstellen.

Der wirtschaftliche Erfolg liegt neben den „Big Playern“ Burghausens maßgeblich auf den Schultern der Klein- und Mittelständler. Zusätzlich müssen Start-ups und Jungunternehmer auch gefördert werden. Hier wollen wir unterstützen!

Der wissenschaftliche Erfolg hängt direkt mit unserer Bildung zusammen. Eine gute und konstruktive Kooperation zwischen Campus und unseren Schulen und Ausbildungsbetrieben sowie die zusätzliche Schaffung weiterer Ausbildungskapazitäten ist nach unserer Ansicht unumgänglich. Das Projekt Salzachzentrum kann hier eine wichtige Rolle spielen. Das wollen wir entwickeln!

Der familiäre Erfolg definiert sich maßgeblich über das Wohlbefinden. Zum Wohlbefinden gehört neben finanzieller Sicherheit, gegeben durch Arbeitsplätze und gute Ausbildungsmöglichkeiten, auch private Sicherheit. Diese definiert sich über Wohnungssicherheit – auch im Alter, Rückzugsmöglich-

keiten in Naherholungsgebieten wie Salzach und Wöhrsee und Gesundheit! Gestützt durch eine medizinische Grund- und Notversorgung im örtlichen Krankenhaus. Das wollen wir schützen!

Der traditionelle Erfolg liegt in der Hand von Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Solange das Vereinsleben in Burghausen weiterhin durch die vielen Ehrenämter und Freiwilligen hochgehalten wird, machen wir uns keine Sorgen.

Wir versprechen ihnen, alles zu versuchen, dass auch in finanziell schwierigen Zeiten die Vereine und Bewahrer des Brauchtums entsprechend gefördert werden. Das ist es uns wert und das müssen wir erhalten!

Wir sind Burghausen – vereint auf einem der schönsten Plätze der Erde. Wir dürfen dort leben, wo andere Urlaub machen.

Wir sind bereit, mit Ihnen zusammen diese wunderbare Stadt zu erhalten und weiter zu entwickeln. Lasst uns gemeinsam diesen Plan umsetzen!

**Wir sind
Burghausen!**

Umweltschutz kennt keine Partei Ökologisch durch veganes Leben

Am 29. November 2019 fand der Vortrag „Umweltschutz durch veganes Leben“ mit zahlreichen Besuchern statt.

Die Referentin Dr. rer. nat. Magdalena Lippa von der V-Partei³ erzählte von ihrer veganen Lebensweise und Konsum und dem Beitrag zum Umweltschutz hierdurch.

Wir sind der Meinung, jeder Einzelne kann etwas zum Umweltschutz beitragen. Es geht nicht darum, dass plötzlich alle Menschen ein veganes Leben führen müssen. Es sollte jedoch allgemein die Sichtweise zum Konsum geän-

dert werden! Vor allem Fleisch ist ein wertvolles Gut und sollte gegenüber den Bauern und den Tieren mehr Wertschätzung erfahren. Es muss sich von der Massentierhaltung gelöst werden, um so den Kreislauf der Umwelteinflüsse durch z.B. Methangase, zu verringern.

Wenn jede einzelne Person darüber nachdenkt, haben wir viel erreicht.

Wir danken der Referentin Dr. rer. nat. Magdalena Lippa für den informativen Vortrag und den Zuhörern für die rege und interessante Diskussionsrunde.



Nicht jeder muss vegan Leben, aber besonders Fleisch sollte mehr Wert geschätzt werden!

Jugend wählt, Jugend zählt! Infos und Hilfe zu Cyber Mobbing

Unter diesem Motto fand am Freitag, den 8. November 2019 im Quadroscope Kinocenter Burghausen unser Kinabend statt. Gewählt wurde von Euch, wie konnte es auch anders sein, der Film „Joker“ mit Joaquin Phoenix in der Hauptrolle.

Vor dem Film allerdings konnten wir einen spannenden Vortrag zum Thema „Cyber Mobbing – Gefahren und Lösungen!“ von unserem Jugendbeamten der Polizei Burghausen, Erkut Balkan hören. Erkut schaffte es sogar, die anwesenden „Älteren“ mit seinem Vortrag in den Bann zu ziehen und wir waren

uns alle einig, Cyber Mobbing betrifft nicht nur junge Leute, es betrifft alle Altersschichten.

Vielen Dank an die Polizei und vor allem an Erkut für die Zeit und den gelungenen Vortrag!

Dass der Film „Joker“ eine gute Wahl war, zeigte sich daran, dass das Thema des Vortrages perfekt zum Film passte. Vielen Dank auch an das Team vom Quadroscope Kinocenter Burghausen für die Unterstützung.

Für mich und hoffentlich auch für Euch war es ein interessanter und informativer Abend.



Einen herzlichen Dank an Erkut Balkan für seinen hoch interessanten Vortrag.

Vorhang auf für die Neuen – Kandidaten mit Herz und Sachverstand!

Wir präsentieren die neuen Männer auf unserer Stadtratsliste

Hier möchten wir Ihnen sechs Menschen präsentieren, die unterschiedlicher nicht sein könnten, aber doch unser Burghausen – also Sie – sehr gut repräsentieren. Da wäre der Vorsitzende einer mehr als erfolgreichen Ringerabteilung, der nebenbei noch ein großes Burghäuser Unternehmen leitet. Dann finden Sie einen ehrenamtlichen Feuerwehrler, der sein ganzes Tun und Wirken der Hilfe anderer widmet, der Feuerwehr lebt.

Der nächste tut nicht nur seiner Firma gut, als innovativer Geschäftsführer, nein, auch uns als CSU Fraktion helfen seine Ideen weiter. Hier finden Sie auch einen Arzt, denn wer ist besser geeignet, die ganzen Probleme des Gesundheitssystems zu verstehen und Ihnen dabei helfend an der Seite zu sein.

Auch unser Jüngster will uns mit Engagement in vielen Dingen weiterbringen. Er verfügt in der Kommunalpolitik schon seiner Familie wegen über reichlich Erfahrung. Zahlen, Bilanzen, Verträge, das ist die Welt eines weiteren Kandidaten und genau diesen Verstand braucht es in einem künftigen Stadtrat. Dass er aber auch als Mensch überzeugt, sieht man an seiner Arbeit in einem unserer großen Sportvereine.



40 Jahre, verheiratet, 2 Söhne
Steuerberater, M.A.
Hobbies: Zeit mit der Familie verbringen,
Wintersport, Kino und Film



43 Jahre, verheiratet, 4 Kinder
Unternehmer
Hobbies: Abenteuer mit der Familie
erleben, Schwimmen, Steckerlfisch grillen



23 Jahre, ledig
Bankfachwirt
Hobbies: Skifahren, Volleyball
und auf Reisen gehen



52 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Gerätewart der Feuerwehr Burghausen
Hobbies: Motorrad fahren
und Zeit mit der Familie verbringen



47 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Augenarzt
Hobbies: Oldtimer, Garten und
ein Faible für alte Dinge



53 Jahre, verheiratet, 2 Söhne
Geschäftsführer
Hobbies: Leidenschaftlich Skifahren
und Stockschießen

#für burghausen



Termine von Januar bis März 2020:

12. Januar	Senioren-Nachmittag	Bürgerhaus	14.00 Uhr
13. Januar	Bürgerversammlung	Stadtsaal	19.00 Uhr
14. Januar	Vorhang auf für die neuen Stadtratskandidaten/innen	Bürgerhaus	19.00 Uhr
03. März	Podiumsdiskussion	Stadtsaal	19.00 Uhr
11. März	Abschlussevent „Die Wahl 2020“	Stadtsaal	19.00 Uhr



#heinzdonner2020

Impressum:

Herausgeber:

CSU Ortsverband Burghausen
Bernhard Harrer (V.i.S.d.P.)
Unghauser Str. 31, 84489 Burghausen
bernhard.harrer@csu-burghausen.de
www.csu-burghausen.de

Gestaltung:

Das Wahlteam „Heinz Donner 2020“

Fotos: Tassilo Reng, Gerhard Hübner,
Simone Fischerbauer, Andrea Lintterer,
die Redaktion und private Fotos